

Beantwortung der Anfrage in der Gemeindevertretung Roßdorf

Anfrage von:	Fraktion WIR
Anfrage Betreff:	Anfrage zu Kosten internationaler Feierlichkeiten
Anfrage Datum:	24.08.2017
Beantwortung in Sitzung: (Nummer und Datum)	10. Sitzung der GVE am 15.09.2017

Frage 1:

Was hat die Begrüßungsfeier am Donnerstag am Anfang des Ortskernfestes in August 2015 und August 2016 im Gasthof „Zum Schützenhof“ gekostet? Wie hoch waren die Kosten für die Veranstaltung am 17.08.2017 angesetzt und wie hoch waren diese tatsächlich?

2015: 1.338,10 €

2016: 1.595,90 €

2017: 1.800,00 €

Mit dem Wirt wurde in 2015 und 2016 ein Pauschalbetrag für das Essen vereinbart und abgerechnet, die Getränke wurden stückweise berechnet. Für 2017 wurden 20,- € Essens- und 10,- € Getränkepauschale pro Person vereinbart.

Frage 2:

In 2015 bekam die Gemeinde Roßdorf die Ehrenfahne der Europarat. Die Gemeinde Roßdorf hat sich demnächst für die Ehrenplakette des Europarats erfolgreich beworben. Diese wird an Gemeinden verliehen, die schon seit mehreren Jahren Träger der Ehrenfahne sind. Was kostet die für 18. August 2017 im Sonnensaal geplante Verleihungszeremonie? Wer übernimmt die Kosten?

Die Rechnung der Gaststätte „Zur Sonne“ liegt bei 2.516,10 €. Die Kosten werden aus der Überschussbeteiligung der Sparkasse Dieburg gedeckt.

Frage 3:

Die Verleihung der Europafahne und die Überführung der vier Paten- und Freundschaften in Partnerschaften hat die Gemeinde mit einen Europaabend am 26. September 2015 gefeiert. Unter anderem haben Delegationen der Partnergemeinden und Vertretern von Vereinen und Kirchen festlich gefeiert. Im Haushaltsplan der Gemeinde Roßdorf für die Haushaltsjahr 2017 ist unter 2.28.1.01.608400-0002, „Aufwendungen f. Europa-Abend mit Partnergemeinden“, ein vorläufiges Ergebnis von 2015 in Höhe von EUR 317,80 zu finden. Wie hoch sind die tatsächlichen Kosten? Wer hat die Kosten übernommen?

Mit der Zusendung des Jahresberichts an die EU bewirbt sich die Gemeinde Roßdorf quasi automatisch für die nächste Stufe des Europapreises. Teil dieser „Bewerbung“ ist die Verpflichtung, im Falle einer Zuerkennung eine Veranstaltung nach den geforderten Statuten auszurichten. Da vorher nicht planbar ist, ob eine Zuerkennung der Ehrung erfolgen wird, ist die Haushaltplanung ebenfalls schwierig.

Um Kosten zu reduzieren, wurde die Veranstaltung mit der Amtseinführung der Bürgermeisterin terminlich koordiniert.

Die Veranstaltung wurde außerdem dadurch aufgewertet, dass mit 4 von 6 Kommunen ein Partnerschaftsvertrag unterzeichnet wurde.

Die reinen Kosten der Veranstaltung beliefen sich auf ca. 10.945 € (Catering, Deko, Technik).

Der Haushaltsansatz 2.28.1.01.617700 wurde auf Grund des Jubiläums mit den Partnerstädten um 2.000 € erhöht. Für die Deckung der restlichen Kosten wurden 2.000 € Spendengelder der Sparkasse Dieburg akquiriert. Die übrigen Kosten wurden aus dem laufenden Haushalt im Rahmen der Deckungsfähigkeit und aus Haushaltsresten aufgebracht.

Roßdorf, 01.09.2017

Christel Sprößler
Bürgermeisterin